



Normalerweise haben sie ihre Medaillen um den Hals baumeln, bei der Sportlerehrung erhielten sie Gold und Bronze in Schatullen. OB Alfred Lehmann (rechts) und Sportamtsleiter Martin Diepold (links) hatten 17 erfolgreiche Ingolstädter Vereinsmitglieder ins Alte Rathaus eingeladen.

Foto: Rössle

Nach den Titeln nochmals Gold

Stadt ehrt die 17 erfolgreichsten Sportler: Alles Welt-, Europa-, Deutsche und Bayerische Meister

Ingolstadt (reh) Die Kinder und Jugendlichen waren schon dran, die Senioren ebenso. Sie hat die Stadt bereits für ihre Erfolge im abgelaufenen Jahr ausgezeichnet. Als krönender Höhepunkt des städtischen Ehrungs-marathons gingen jetzt Medaillen in Gold und Bronze an die 17 besten Sportler aus Ingolstädter Vereinen. Die Kickboxer dominierten wieder das Bild.

Ganz vorn stand aber ein Muay-Thai-Boxer. Gleich bei fünf Verbänden hat sich Dardan Morina vom Sportclub Ingolstadt den Weltmeistertitel erkämpft. Als nominell zweit-erfolgreichster Ingolstädter folgt ihm Doppelweltmeister Johannes Wolf (Kickboxtempel). Berit Wiacker (Bob, DJK) errang WM-Silber im Teamwettbewerb, Rapphaela Kummer (Kegeln, DJK)

sicherte sich die U-23-WM mit der Mannschaft. Atila Dikilitas (Kickboxen, Oyakata) holte drei WM-Podestplätze. Gentian Paccolli und Christian Gerber (beide Kickboxen, Sportclub) waren bei der EM erfolgreich. Karin Vogtherr (Donau-Ruder-Club) ist Internationale Deutsche Meisterin im Ergorudern.

Aus der Hand von OB Alfred Lehmann und Sportamtsleiter

Martin Diepold gab es für alle noch einmal Gold in Form von Medaillen. „Die sportlichen Aushängeschilder und Vorbilder für alle Breitensportler“, die Lehmann bei solchen Gelegenheiten gerne beschwört, nahmen die Auszeichnung im Historischen Sitzungssaal des Alten Rathauses gerne an.

Bronzemedailen für Erfolge bei bayerischen Titelkämpfen

gingen darüber hinaus an Cornelia Griesche (Leichtathletik, DJK), Daniel Werner (Judo, ESV), René Walter (Judo, DJK), Markus Baumgartner (Schwimmen, SC Delphin), Horst Huber (Armbrust, Bavaria Unsernherrn) sowie Julia Frauenhofer, Cornelia Brunnhuber, Corina Pape und Jennifer Weiherer (alle Leichtathletik, MTV) aus der 4-mal-400-Meter-Staffel.

Seniorenweltmeister läuft voran

Die Stadt ehrt erfolgreiche Sportler wie MTV-Leichtathlet Albert Walter

Ingolstadt (DK) Die Liste ist eindrucksvoll: Platz eins mit der Mannschaft im Cross-Country-Lauf, Platz zwei über 1500 Meter, Platz drei über 3000 Meter sowie über acht Kilometer Querfeldein. Alles bei Weltmeisterschaften wohlgermerkt. Dazu kommen noch der EM-Titel über 1500 Meter sowie weitere Podiumsplatzierungen bei Europa-, Deutschen und Bayerischen Meisterschaften. Eine Erfolgsliste wie Leichtathlet Albert Walter vom MTV konnte im vergangenen Jahr kein anderer Ingolstädter Sportler der Altersklasse Senioren vorweisen. Dafür erhielt der MTVler auch von der Stadt eine Ehrenmedaille, wie insgesamt 31 Frauen und Männer, die von Bürgermeister Sepp Mißlbeck im Alten Rathaus ausgezeichnet wurden.

Weitere Geehrte sind Klaus Winkler, Martina Jotz (beide Leichtathletik, MTV), Michael Schöls (Fechten, TV), Robert Andorf, Andreas Zenker (beide Leichtathletik, SV Zuchering),

Wilfried Riedel (Luftgewehr, Bavaria Unsernherrn), Hannelore Bach (Armbrust, Edelweiß Brunnenreuth), Hilde Kummer (Kegeln, DJK), Sven Keidel, Benjamin Fauser (beide Judo, DJK), Thomas Muschler (BMX, Radhaus), Christian

Frick, Birker Winterfeldt, Eiko Hänsel, Dominic Seibert, Antje Grundheber, Susanne Marschner, Martina Markus, Herbert Lindacher (alle Schwimmen, SC Delphin), Michael Dambacher, Christoph Grundheber, Walter Bier-

schneider (alle Rettungsschwimmen, DLRG), Manfred Dürr, Michael Horn, Roger Heiger, Jan Oksche, Reinhard Pfeuffer, Fritz Schuller, Johannes Schuller, Hermann Schuller (alle Ruderachter, Donau-Ruder-Club).



Welt-, Europa-, Deutsche und Bayerische Meister der Altersklassen Senioren und Masters aus Ingolstädter Vereinen sind im Alten Rathaus von Bürgermeister Sepp Mißlbeck (Mitte mit Krawatte) und Sportamtsleiter Martin Diepold (links) für ihre Erfolge geehrt worden.

Foto: Strisch

Medaillen im Rathaus



Preiswürdige junge Sportler: Bürgermeister Albert Wittmann verteilte am Dienstag im Alten Rathaus 71 Jugendmedaillen – 24 mehr als im vergangenen Jahr – und viele lobende Worte. Die ausgezeichneten Mädchen und Buben haben sich mit hervorragenden Leistungen in den Sportarten Kickboxen, Rudern, Floorball, Schwimmen, Rettungsschwimmen, Leichtathletik, Triathlon sowie Radfahren hervorgetan. Foto: Rössle

Ehrung für sportliche Ingolstädter

Weit über hundert Ingolstädterinnen und Ingolstädter sind für ihre herausragenden sportlichen Leistungen im vergangenen Jahr von

Oberbürgermeister Alfred Lehmann bzw. Bürgermeister Albert Wittmann ausgezeichnet worden.

Darunter waren 71 Jugendliche, 31 Senioren und 17 aktive Leistungssportler. Es gab Erst-, Zweit- und Drittplatzierte bei Welt- und Eu-

ropameisterschaften, Weltcup-sieger, Deutsche Meister, Drittplatzierte bei Deutschen Meisterschaften, Süddeutsche und Bayerische Meister.



In den vergangenen beiden Wochen sind hervorragende Ingolstädter Sportlerinnen und Sportler geehrt worden, neben den aktiven Leistungssportlern auch Jugendliche und Senioren (von rechts)